

Mehrsprachige (multimodale) Kunstprojekte an Schulen

Dr.´in Olesya Chayka
Maryna Markova

Jahrestagung des Mercator-Instituts | Köln, 27. Februar 2024

**KOOP
KULTUR^{e.v.}**

Wer ist Koopkultur e.V.

Projektvorstellung – Mehrsprachigkeit als ästhetische Praxis

Diskussionstische

WER ist Koopkultur e.V.

- Netzwerk von Migrant*innen in kreativen und wissenschaftlichen Berufen
- teilweise Eltern mehrsprachig aufwachsender Kinder

Unsere Ziele:

- Einflussnahme auf die Bildungslandschaft, Initiierung von Veränderungen
- Förderung einer gerechteren, ganzheitlichen und disziplinenübergreifenden Bildung

Aufgrund unserer Biografien liegt ein Schwerpunkt unserer Arbeit im Bereich der **Mehrsprachigkeit**.

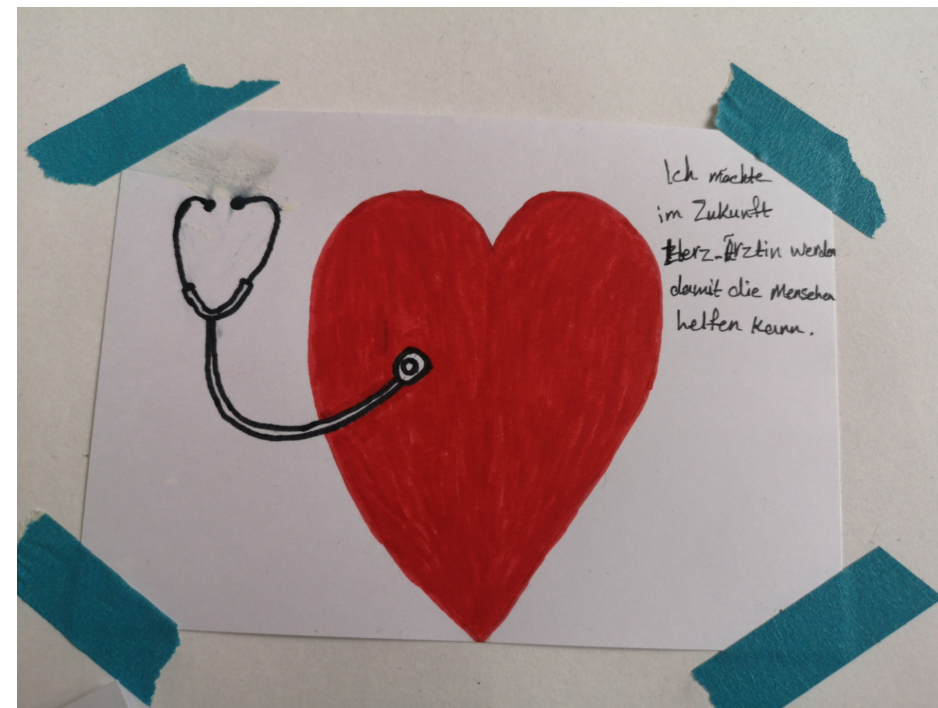
Zwei wesentliche Richtungen

1. Wir erproben unterschiedliche Ansätze und Methoden, um Familiensprachen im Bildungskontext, in der Familie und am Arbeitsplatz zu fördern.
2. Wir geben unsere gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen an andere Pädagog*innen, Eltern und Arbeitgeber*innen weiter.



Wir erproben unterschiedliche Ansätze und Methoden, um Familiensprachen im **Bildungskontext**, in der Familie und am Arbeitsplatz zu fördern.

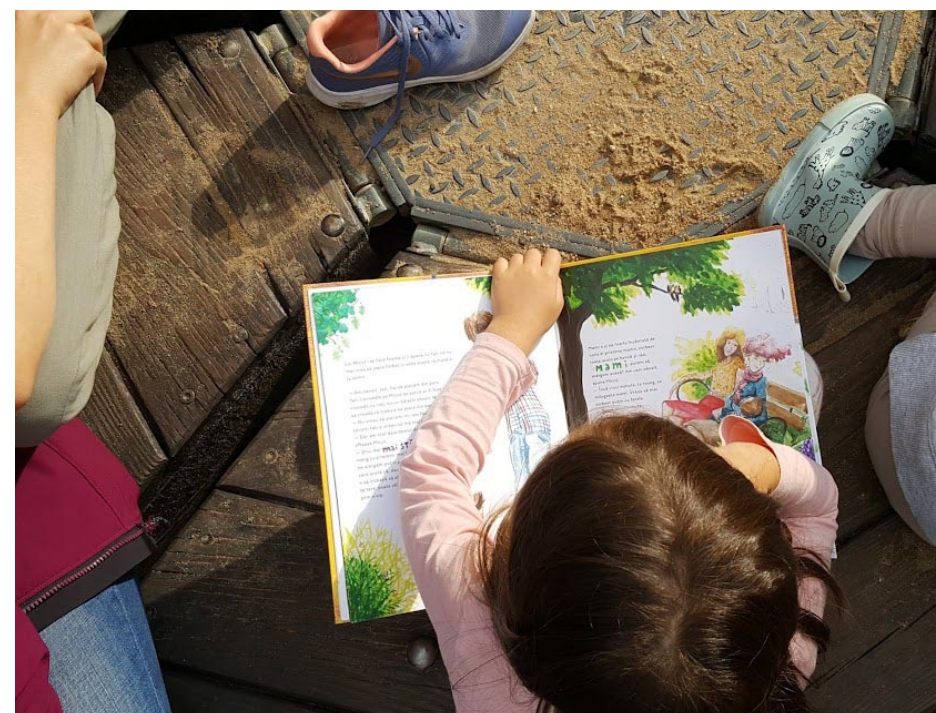
z.B. **Translanguaging Ansatz in Willkommensklassen**





Wir erproben unterschiedliche Ansätze und Methoden, um Familiensprachen im Bildungskontext, in der **Familie** und am Arbeitsplatz zu fördern.

Biblioteca Prichindeilor / Rumänische Kinderbibliothek



BARRIERS CHECK

Accessibility Inclusion

Smalltalk Space

requests feedback

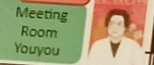
Workshop area

4



welcoming signs NAVIGATION

2



Meeting Room Youyou

2

Workshop area

Workshop area

EXPLORE DIVERSITY BUT DON'T STEREOTYPE



ME-TIME ROOM

Sign-up Sheet or Calendar

MODULARITY FLEXIBLE SPACE

CULTURE THAT RESPECTS INDIVIDUALS' BOUNDARIES

MAP Language resources of your team

Exhibition

ACCESS to linguistic help, like translation

Break activities: e.g. language exchange

Don't Overdo Signs & pictograms Practice personal communication



Meeting Room - Turing

5

Silent working area Signage

Good onboarding

Wir erproben unterschiedliche Ansätze und Methoden, um Familiensprachen im Bildungskontext, in der Familie und am **Arbeitsplatz** zu fördern.

Mehrsprachige Arbeits- und Lernumgebungen

Pictograms on all doors COLOUR

CLEAR LANGUAGE POLICY (developed in participating inst)

free bookable for cultural religious practices

WHOLE SPACE WITH FACTORS AND colour FORMATION





Wir geben unsere gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen an andere Pädagog*innen, Eltern und Arbeitgeber*innen weiter.

Lang@Work

Mehrsprachige (multimodale) Kunstprojekte

Der Begriff "**multimodal**" bezieht sich auf die Verwendung **mehrerer Modi oder Wege der Kommunikation**. Es geht darum, verschiedene Sinneskanäle oder Medienformate zu nutzen, um Informationen zu vermitteln oder auszudrücken. Dazu gehören unter anderem **gesprochene und geschriebene Sprache, Bilder, Gestik, Körpersprache, Musik und digitale Medien**.

ARCHE 2.0: Begegnungen von Mensch und Tier



Der moderne Mensch nutzt Technik, baut Städte und Straßen und hat dadurch die Welt für alle Lebewesen grundlegend verändert. Das hat weitreichende Auswirkungen auf die Natur. Viel zu selten erkennen wir heute, dass nicht wir allein im Mittelpunkt der Welt stehen. **Wie lebt es sich, wenn wir die Welt mit ihren unzähligen Arten mal aus einer anderen Perspektive erleben – vielleicht als ein Insekt, ein Fisch oder eine Blume?**

Schüler*innen der Willkommensklasse (Länderklasse)

Werbellinsee-Grundschule Berlin Schöneberg

Außerschulischer Lernort

ANOHA-Die Kinderwelt des Jüdischen Museums Berlin



Beschreibung der Gruppe

Zielgruppe: Schüler*innen der Willkommensklasse (Länderklasse)

Alter: 6-12 Jahre

Gruppengröße: Ca. 15 Kinder

Sprachressourcen der Kinder: Die Mehrheit spricht Ukrainisch und Russisch. Andere vertretene Sprachen sind Rumänisch, Farsi, Englisch und Zulu, eine der südafrikanischen Sprachen. Viele haben nur geringe oder gar keine Deutschkenntnisse.

Kommunikation: Einige Schülerinnen fühlten sich ausgeschlossen, woraufhin die Lehrerin entschied, dass in der Gruppe ausschließlich Deutsch gesprochen wird, um sicherzustellen, dass alle alle gleiche Chancen haben. Ausnahmen sind zugelassen: Die Schülerinnen können sich gegenseitig in ihrer Familiensprache unterstützen, wenn es anders nicht möglich ist.

- ➔ Die Gruppendynamik ist nicht optimal, es entsteht schnell Unruhe, da die Kinder Schwierigkeiten haben, längere Zeit zuzuhören. Einige Kinder ziehen sich zurück und werden still, teilweise aufgrund der sprachintensiven Inhalte.
- ➔ Um dem entgegenzuwirken, gibt es Rituale und klare Strukturen.

ZIELE:

Künstlerische, spielerische und interdisziplinäre Auseinandersetzung mit:

- Geschichte der Arche Noah / ANOHA Kindermuseum
- verschiedenen Stadttieren, einschließlich ihrer Eigenschaften, Nahrungsgewohnheiten und Lebensräume
- Abhängigkeiten und Beziehungen zwischen Lebewesen / Stadt als Ökosystem
- jüdischen Perspektiven auf Natur- und Umwelt (Schutz der Schöpfung, Wertschätzung der Natur, Verantwortung gegenüber der Umwelt)

ZIELE:

Künstlerische, spielerische und interdisziplinäre Auseinandersetzung mit:

- Geschichte der Arche Noah / ANOHA Kindermuseum
- verschiedenen Stadttieren, einschließlich ihrer Eigenschaften, Nahrungsgewohnheiten und Lebensräume
- Abhängigkeiten und Beziehungen zwischen Lebewesen / Stadt als Ökosystem
- jüdischen Perspektiven auf Natur- und Umwelt (Schutz der Schöpfung, Wertschätzung der Natur, Verantwortung gegenüber der Umwelt)

- **Aktiv Sprachen der Kinder nutzen - Kommunikation - weg von sprachlos hin zu mehrsprachig**
- **Kinder sprachlich entlasten**
- **deutscher Vokabeln zu den Themen Natur, Umwelt und Tierschutz üben**

Team:

Erzählkünstler,
Theaterpädagogin,
bildende Künstlerin,
Sprachmittlerinnen (nach Bedarf)

Zwei Lehrerinnen, die die Klasse begleitet haben

Spielerisches und interaktives Eintauchen in die Geschichte der Arche Noahs

Freie Erzählung der Arche Noah Geschichte aus der Tora unter
Verwendung von **(ggf. mehrsprachigen) Liedern und
Bewegungsspielen**

Sprache und Körperlichkeit

Text mit Bewegungen illustrieren und verständlich machen

Kinder **körperlich** in die **Bildhaftigkeit der Geschichte** einstimmen



Der Erzählkünstler singt das Lied Zeile für Zeile vor, begleitet von entsprechenden Bewegungen. Danach singen die Kinder mit und wiederholen die Bewegungen, bis sie das Lied beherrschen.

Bilderbeispiel: Labyrinth Kindermuseum in Berlin

Anleitung für die Bewegungen:

Es regnet, es regnet, es regnet ja so sehr.

Bewegung: pro Takt einmal die linke Hand mit Zappelfingern von oben nach unten führen, dann die rechte Hand usw.

Der Wind bewegt die Bäume, die Bäume hin und her.

Bewegung: Arme hoch, mit gespreizten Fingern wie Baumkronen wiegen: 1 Takt nach links, 1 Takt nach rechts, wiederholen

Es blitzt und es donnert, es blitzt und es donnert,

Bewegung: Auf „blitzt“ klatschen, auf „donnert“ trampeln oder auf die Oberschenkel klatschen in Achteln

ich schau' und seh' den Regenbogen.

Bewegung: bei „ich schau“: nach oben schauen mit einer Hand an der Stirn, als wäre sie der Schirm einer Schirm- mütze, „und seh ...“: einen Regenbogen mit langem Arm in den Himmel malen

Es blitzt und es donnert, es blitzt und es donnert, (wie oben)

ich schau' und seh' den Regenbogen.

In Zusammenarbeit mit den Kindern entwickeln wir **Bewegungen zu Schlüsselbegriffen** aus der Geschichte von Noahs Arche. Zudem werden die Kinder ermutigt, die **Schlüsselwörter in ihren Familiensprachen** zu benennen.

Eines Tages sprach Gott mit Noah: „Noah, die **Menschen** hören nicht auf mich, deshalb wird es bald eine große **Flut** geben. **Bau** du ein großes **Boot**, damit du sicher bist vor der **Flut**.“ Noah hörte auf Gott und fing an zu **bauen**. Die anderen **Menschen** aus dem Dorf lachten Noah aus. „Wieso baust du hier ein **Boot**? Hier ist kein **Wasser** weit und breit.“ Aber Noah ließ sich nicht beirren und **baute** weiter, bis das **Boot** fertig war. Er nannte das **Boot** Arche. Gott sah das und sagte: „Nimm von jedem **Tier** zwei mit in die Arche.“ Noah tat, was Gott ihm sagte und brachte von jedem **Tier** zwei auf die Arche. Als alle **Tiere** und Noah mit seiner Familie auf der Arche waren, fing es an **zu regnen**. Es **regnete** den ganzen Tag und auch am nächsten Tag und so weiter. Jeden Tag **regnete** es immer stärker, bis alles unter **Wasser** stand. Nichts war mehr zu sehen außer **Wasser**. Kein Baum, kein Berg, nur noch **Wasser**. Noah, seine Familie und die **Tiere** waren in der Arche sicher. Gott passte auf sie auf. Nach vielen Tagen hörte es auf zu **regnen** und langsam floss das **Wasser** wieder ab. Bald sagte Gott zu Noah: „Jetzt könnt ihr wieder herauskommen.“ Und Noah ließ alle **Tiere** und auch seine Familie wieder aus der Arche raus. Noah dankte Gott, dass er ihn gerettet hatte. Und da sah Noah etwas ganz Besonderes am Himmel: einen wunderschönen bunten **Regenbogen**. „Ich verspreche dir, dass nie wieder eine so große **Flut** kommt“, sagte Gott. „Der **Regenbogen** soll dich an mein Versprechen erinnern.“ Noah freute sich über Gottes Rettung und Gottes Versprechen.

Der Erzählkünstler trägt die Geschichte mit langsamem Tempo und dem Körpereinsatz vor. Bei den Schlüsselwörtern führen er und die Kinder gemeinsam die vorher erdachten Bewegungen aus.

Die Geschichte kann in den **verschiedenen Sprachen** erzählt werden, wobei die Erzählung durch erdachte **Bewegungen zu den Schlüsselwörtern** ergänzt wird. Ein sprachkundiges **Kind** aus der Gruppe übernimmt dabei die Rolle des **Guides** durch die Erzählung.

Eines Tages sprach Gott mit Noah: „Noah, die **Menschen** hören nicht auf mich, deshalb wird es bald eine große **Flut** geben. **Bau** du ein großes **Boot**, damit du sicher bist vor der **Flut**.“ Noah hörte auf Gott und fing an zu **bauen**. Die anderen **Menschen** aus dem Dorf lachten Noah aus. „Wieso baust du hier ein **Boot**? Hier ist kein **Wasser** weit und breit.“ Aber Noah ließ sich nicht beirren und **baute** weiter, bis das **Boot** fertig war. Er nannte das **Boot** Arche. Gott sah das und sagte: „Nimm von jedem **Tier** zwei mit in die Arche.“ Noah tat, was Gott ihm sagte und brachte von jedem **Tier** zwei auf die Arche. Als alle **Tiere** und Noah mit seiner Familie auf der Arche waren, fing es an **zu regnen**. Es **regnete** den ganzen Tag und auch am nächsten Tag und so weiter. Jeden Tag **regnete** es immer stärker, bis alles unter **Wasser** stand. Nichts war mehr zu sehen außer **Wasser**. Kein Baum, kein Berg, nur noch **Wasser**. Noah, seine Familie und die **Tiere** waren in der Arche sicher. Gott passte auf sie auf. Nach vielen Tagen hörte es auf zu **regnen** und langsam floss das **Wasser** wieder ab. Bald sagte Gott zu Noah: „Jetzt könnt ihr wieder herauskommen.“ Und Noah ließ alle **Tiere** und auch seine Familie wieder aus der Arche raus. Noah dankte Gott, dass er ihn gerettet hatte. Und da sah Noah etwas ganz Besonderes am Himmel: einen wunderschönen bunten **Regenbogen**. „Ich verspreche dir, dass nie wieder eine so große **Flut** kommt“, sagte Gott. „Der **Regenbogen** soll dich an mein Versprechen erinnern.“ Noah freute sich über Gottes Rettung und Gottes Versprechen.

Однажды Бог сказал Ною: "Ной, **люди** не слушают меня, поэтому скоро будет большой **потоп**. **Построй** большую **лодку**, чтобы ты был в безопасности от **наводнения**." Ной послушался Бога и начал **строить**. Другие **люди** из деревни смеялись над Ноем. "Почему ты строишь здесь **лодку**? Здесь нет **воды**." Но Ной не дал себя смутить и продолжал **строить**, пока **лодка** не была готова. Он назвал свою **лодку** ковчегом. Бог увидел это и сказал: "Возьми по два **животных** каждого вида на ковчег." Ной сделал, как ему велел Бог, и привел по два **животных** каждого вида на ковчег. Когда все **животные** и Ной со своей семьей были на ковчеге, начался **дождь**. Он шел весь день и на следующий день, и так далее. Каждый день шел все сильнее и сильнее, пока все не оказалось под **водой**. Не было видно ничего, кроме **воды**. Ни дерева, ни горы, только **вода**. Ной, его семья и **животные** были в безопасности на ковчеге. Бог присматривал за ними. После многих дней **дождь** прекратился, и **вода** медленно начала уходить. Вскоре Бог сказал Ною: "Теперь вы можете выйти наружу." И Ной выпустил всех **животных** и свою семью из ковчеге. Ной поблагодарил Бога за его спасение. И тогда Ной увидел что-то очень особенное на небе: прекрасную разноцветную **радугу**. "Я обещаю тебе, что больше никогда не будет такого большого **потопа**", - сказал Бог. "**Радуга** будет напоминать тебе об моем обещании." Ной радовался спасению Бога и его обещанию.

**Beschäftigung mit Tieren –
Tierlaute – Fortbewegung –
Lebensräume – Nahrung**



**Wer ist wer?
Wer klingt wie?
Wer bewegt sich wie?
Wer lebt wo?
Wer frisst was?**



Wer klingt wie?

Verwandlung - Stimme

WORT in verschiedenen Sprachen + Laut

Hunde **bellen, jaulen, knurren**

Katzen **miauen, schnurren, fauchen**

Vögel **zwitschern, singen, krächzen**

Frösche **quaken**

Pferde **wiehern, schnauben**

Schafe **blöken**

Kühe **muhen**

Schweine **grunzen**

Löwen **brüllen**

Elefanten **trompeten**

Bienen **summen**

Schlangen **zischen**

Mäuse **piepsen**



Wer spricht zu uns?



Wer bewegt sich wie?

Verwandlung - Bewegung

WORT in verschiedenen Sprachen + BEWEGUNG

Laufen/Wandern

Kriechen/Schlängeln

Schwimmen

Fliegen

Hüpfen/Springen

Klettern

Schweben/Gleiten

Tauchen

Rollen

Graben



Warm-up 'Der Wolf wacht auf' (15 Minuten)

Gruppe verteilt sich im Raum.

Ein*e Teamer*in spielt den Wolf. Der/Die andere Teamer*in moderiert das Spiel.

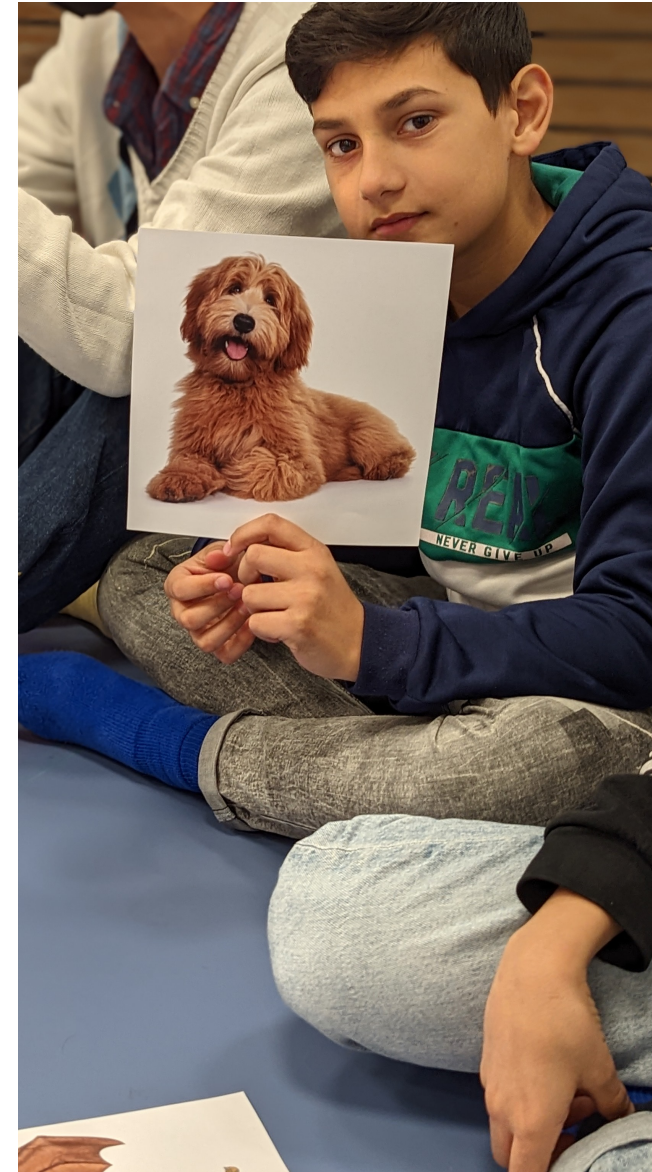
Die Kinder verwandeln sich in Tiere.

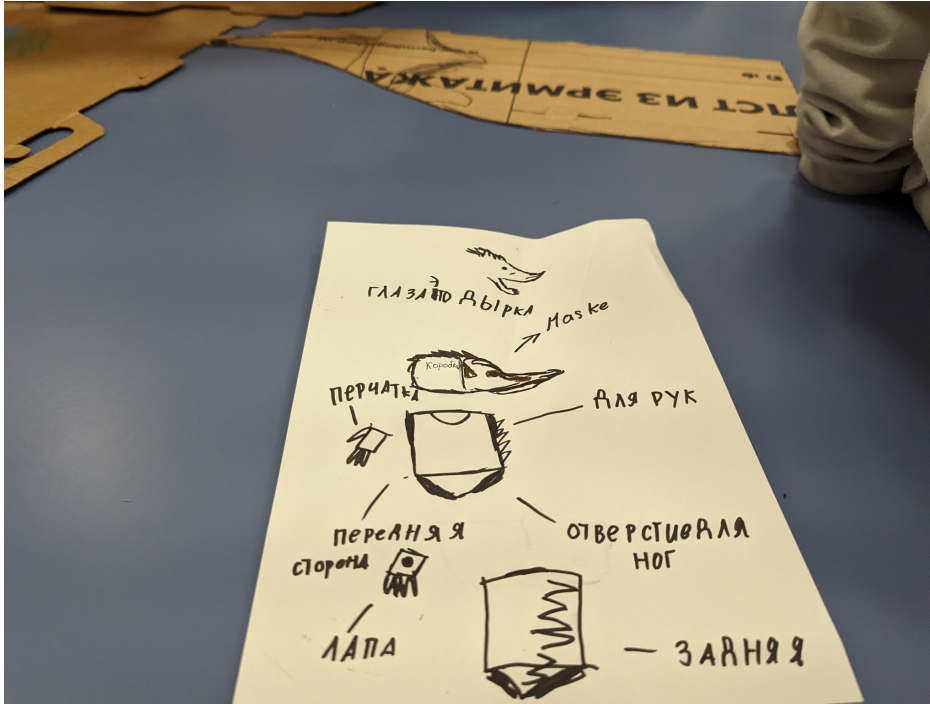
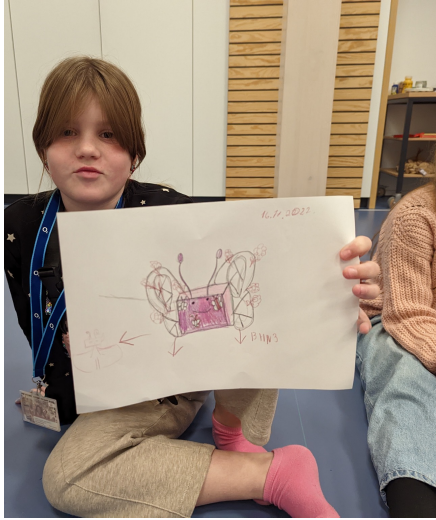
Während der Wolf schläft, dürfen sich andere Tiere durch den Raum bewegen.

Wenn der Satz 'Der Wolf wacht auf' fällt, dürfen sich die Tiere nicht mehr bewegen, sonst werden sie „aufgefressen“ und verwandeln sich in den Wolf.

Verwandlung - Äußere

Tiermasken









Verwandlung – Beziehung

Arbeitsauftrag

Lerne dein Tier gut kennen. Siehst du es manchmal draußen? Wenn ja, **beobachte** es: **Zeichne** es, **schreibe** auf, wo und was es gemacht hat. Du kannst auch **Fotos** oder **Videos** machen. Such im **Internet** oder in **Büchern**, wo dein Tier lebt und was es frisst. **Frag deine Familie**, was sie über das Tier wissen. Du kannst das in **deiner Sprache** tun und auch Bilder **malen**. Bring zu jedem Treffen mindestens eine neue Info über dein Tier mit – entweder als **Text** oder **Bild**.



چرا خفاش برای شهر، محیط زیست و برای انسانها مهم است؟

خفاش ها تعداد زیادی حشرات میخورند (برخی از این خفاش ها تا 4000 پشه در شب شکار می کنند)، آنها درختان را بارور می کنند، دانه ها را می پراکنند و گل ها را گرده افشانی می کنند. آنها برای کشاورزی بسیار مهم هستند چرا که بخاطر وجود خفاشها برای کنترل آفات به سموم کمتری نیاز داریم. حتی مدفوع خفاشها در تهیه کود طبیعی خیلی مهم است.

انسانها چه تاثیری بر خفاش هادارند؟

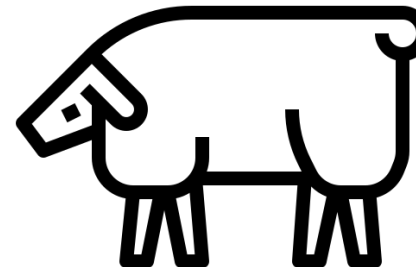
خفاش ها با خطرات شناخته شده زیادی روبرو هستند که بیشتر آنها از سوی انسانها است:

اگر درختان، جوی های آب و بیوتوپ های کوچک در شهر ناپدید شوند، حشرات و خفاش ها منابع غذایی خود را از دست خواهند داد.

اگر انسانها در شهرها سیستمهای روشنایی و سطوح دیوارهای بیش از حد استفاده نمایند در اینصورت مرگ حشرات در اثر نور بیشتر میشود. بنابراین خفاشها نیز غذای کمتری بدست می آورند.

سموم محیطی و مواد نگهدارنده چوب که انسانها استفاده میکنند می توانند از طریق غذا یا هوایی که خفاش ها تنفس می کنند وارد بدن خفاش ها شده و مستقیماً منجر به مرگ آنها شوند.

خفاش ها در شکاف ها، سوراخهای سقف ها و پنجره های سقف زندگی می کنند. به دلیل تخریب ساختمان های قدیمی و روش های مدرن ساخت و ساز، خفاشها محل زندگی خود را از دست میدهند.



Почему овцы важны для города/окружающей среды и для людей?

Берлин имеет репутацию зеленого города. Поэтому вполне правильно и практично, что для ухода за зелеными насаждениями в некоторых местах используются живые газонокосилки в виде овец. Основные преимущества овец при использовании в уходе за ландшафтом заключаются в том, что топчась и кусая они помогают укрепить структуру почвы и травяного покрова.

Как живет овцам в городе?

Больше всего овцы любят зеленые пастбища с сочной травой. Собачьи экскременты опасны для овец. Овцы могут заразиться глистами, вызванными собачьими фекалиями. Чтобы защитить пасущихся животных собак в принципе лучше держать только на дорожках и на поводке. Собакам не место на пастбищах и кормовых угодьях.

Для овец также опасны растения отравленные пестицидами и крысиный яд.

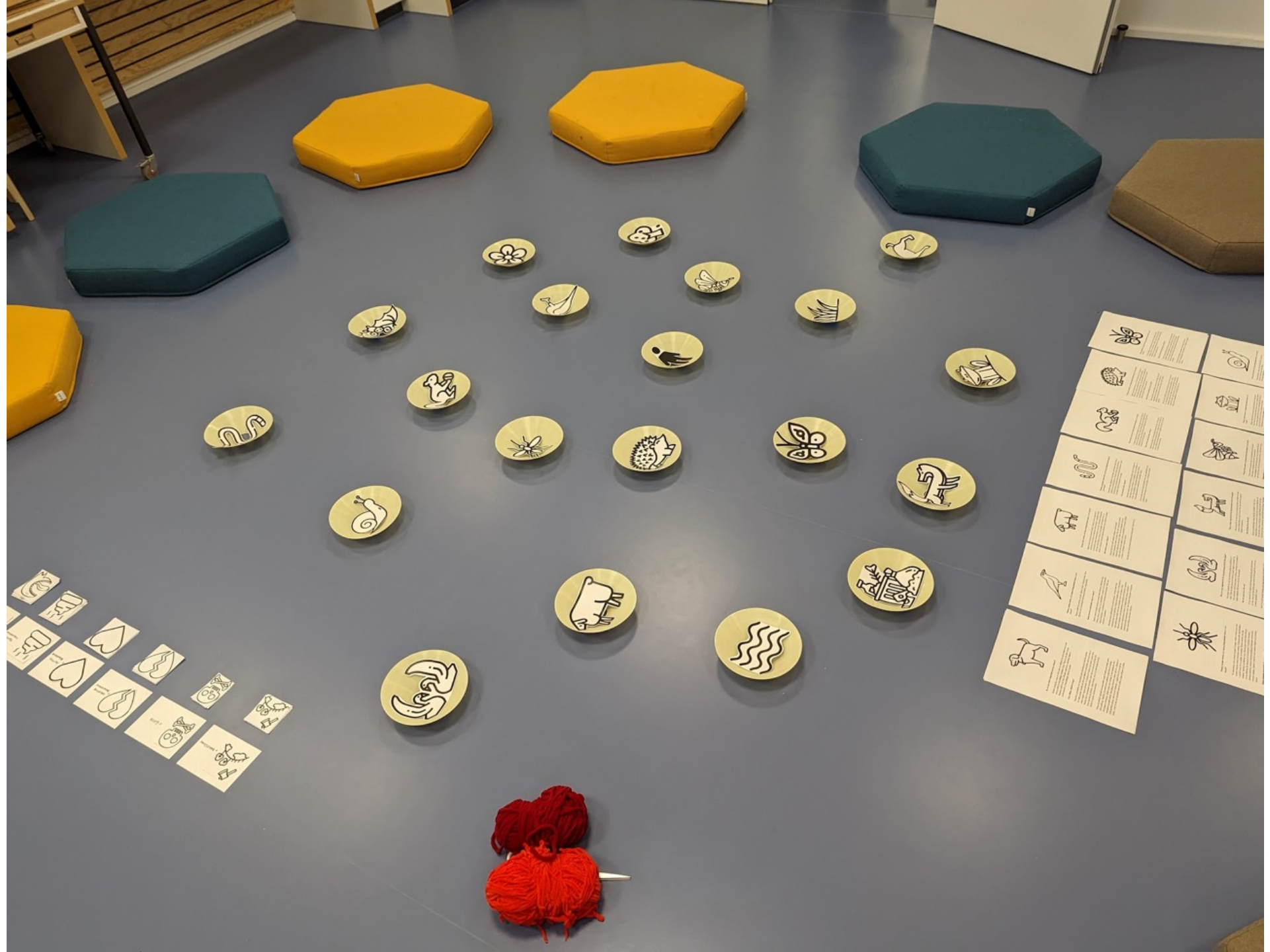
Warum sind Regenwürmer gut für die Stadt, die Umwelt und die Menschen?

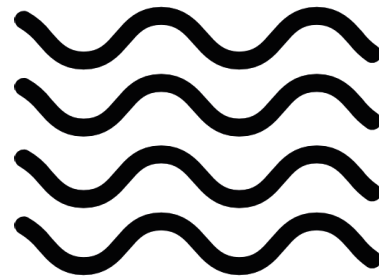
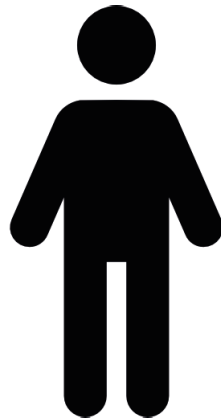
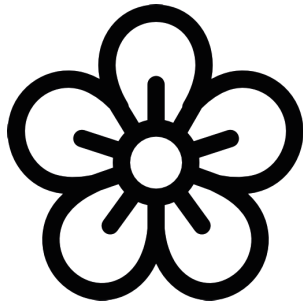
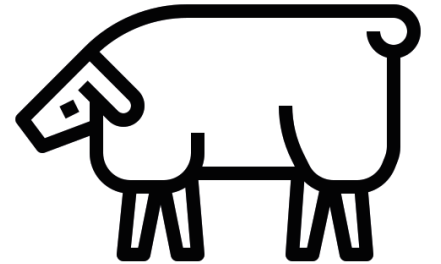
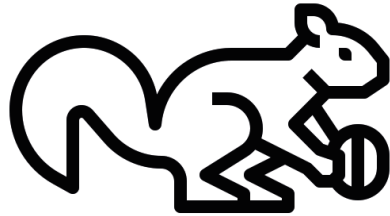
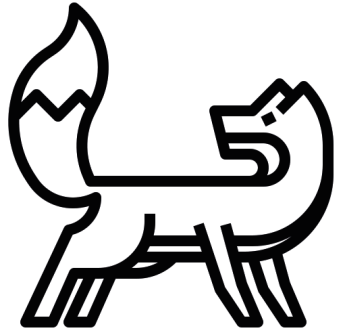
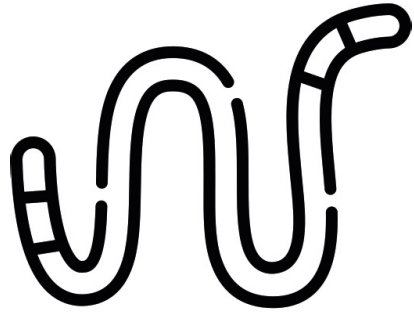
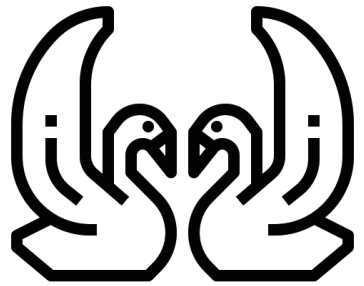
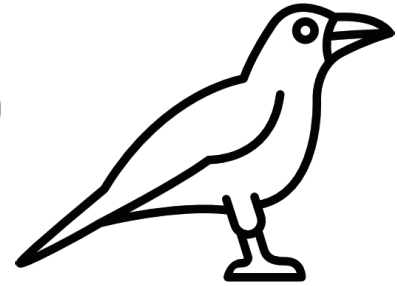
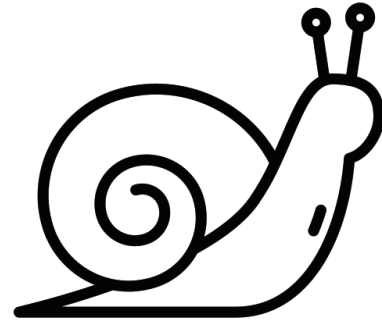
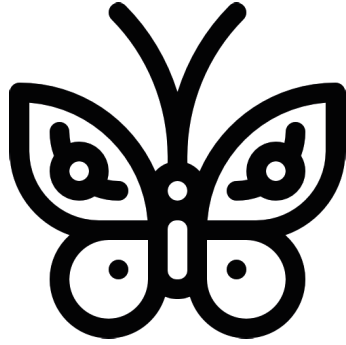
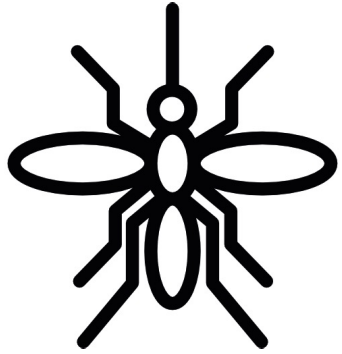
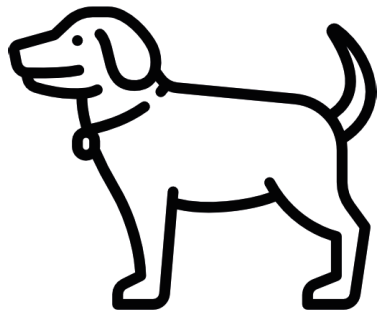
Regenwürmer sind sehr wichtig für unsere Umwelt und die Städte. Sie helfen dem Boden, indem sie Laub umgraben und es zu Kompost machen. Ihre Ausscheidungen sind voll von Nährstoffen und machen die Erde fruchtbar. Beim Graben bringen sie auch Sauerstoff in den Boden und verteilen die Nährstoffe.

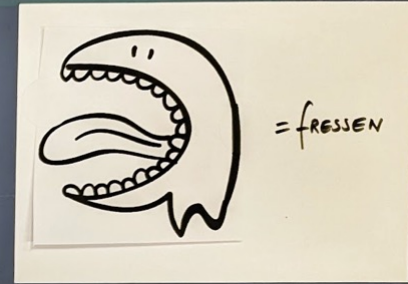
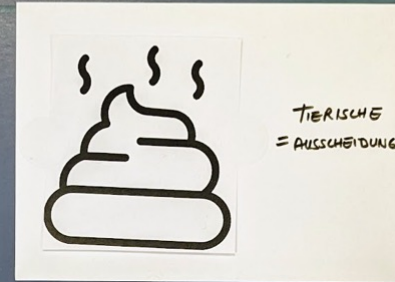
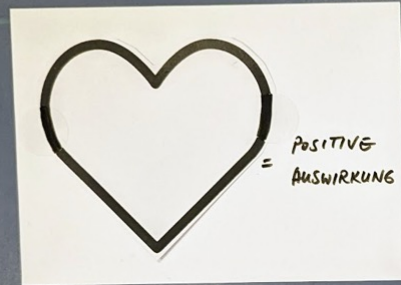
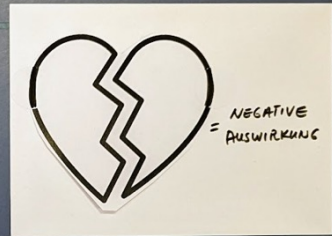
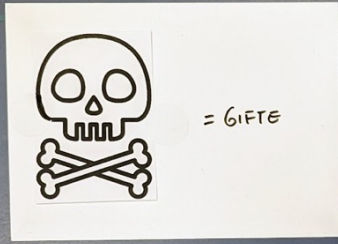
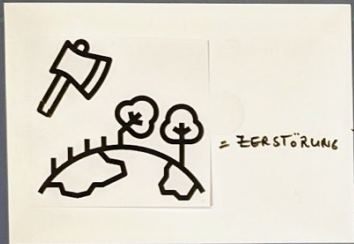
Was ist schwierig für Regenwürmer?

Aber das Leben der Regenwürmer ist nicht immer leicht. Sie mögen keinen festen Boden, weil es für sie schwer ist zu atmen und sich zu bewegen. Auch Werkzeuge, die den Boden umgraben, können ihnen wehtun. Und wenn Menschen viele Düngemittel und Pestizide benutzen, schadet das den Regenwürmern auch.

Visualisierung der Beziehungen



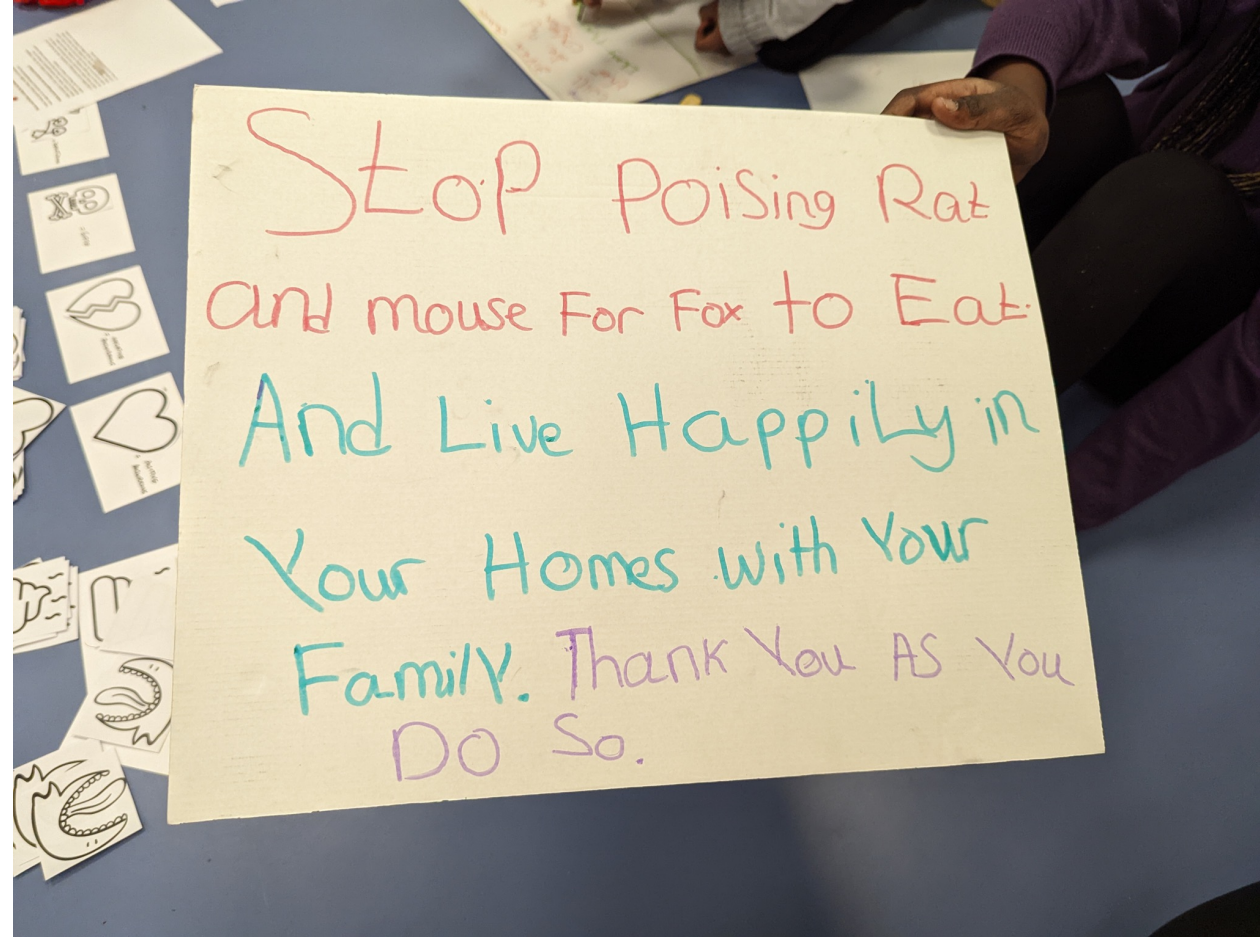
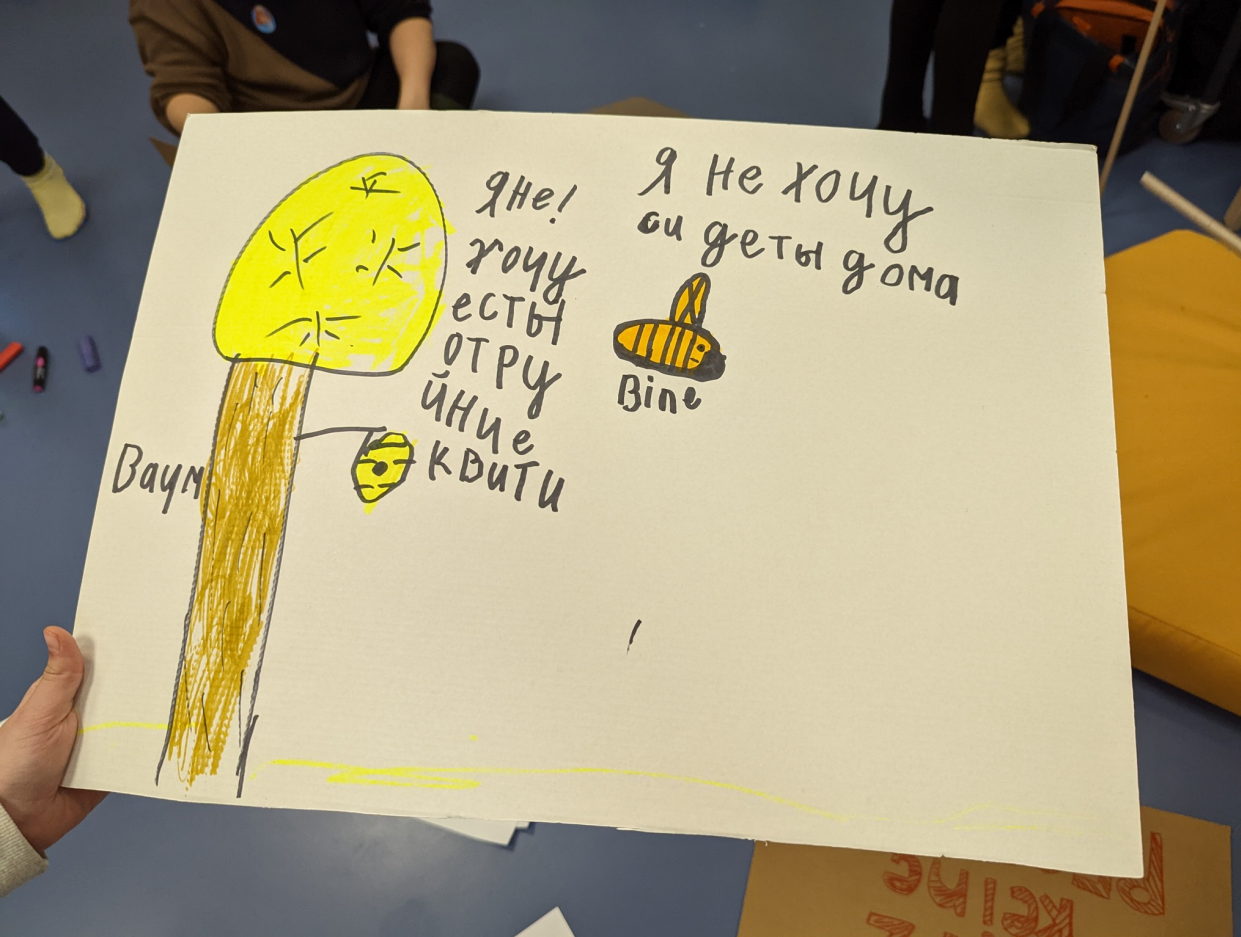


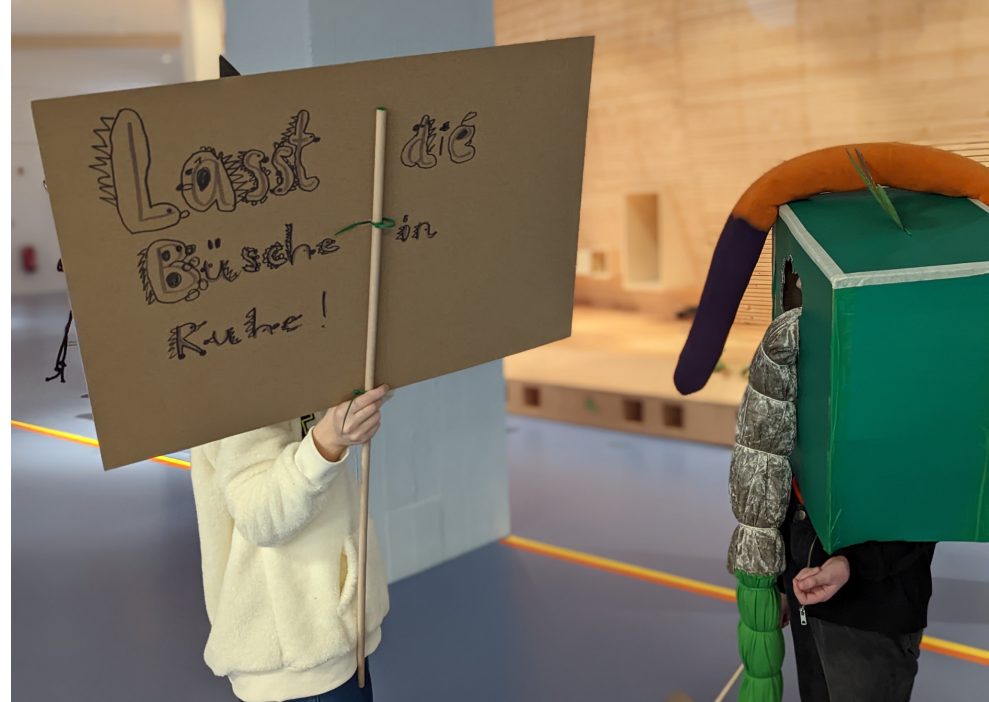


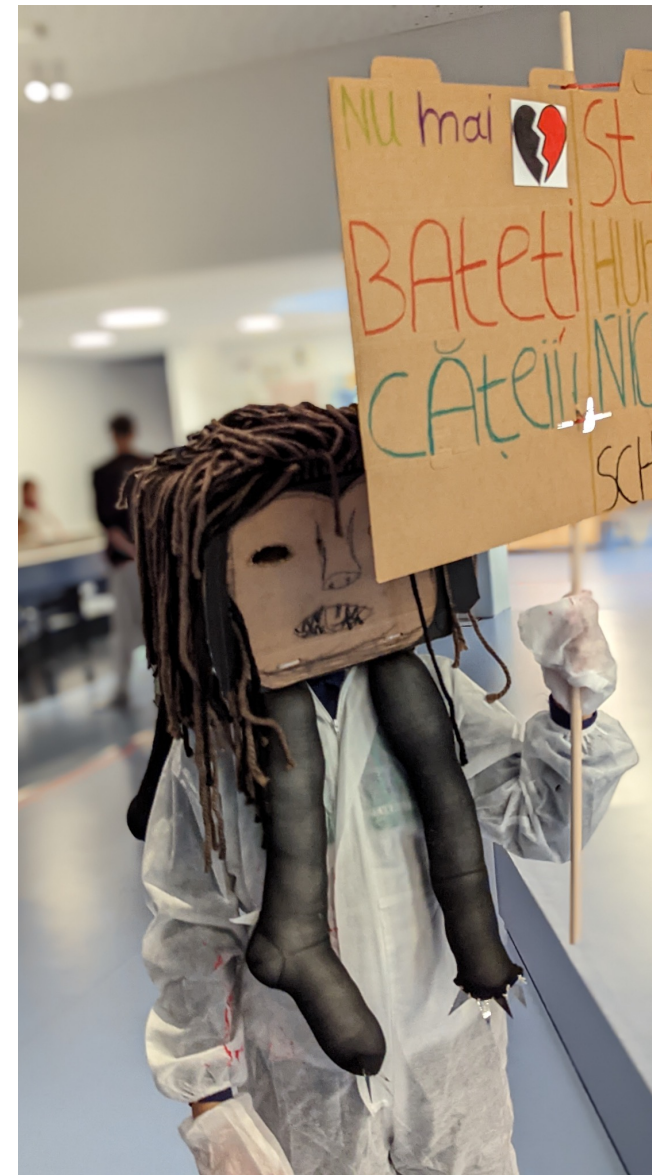


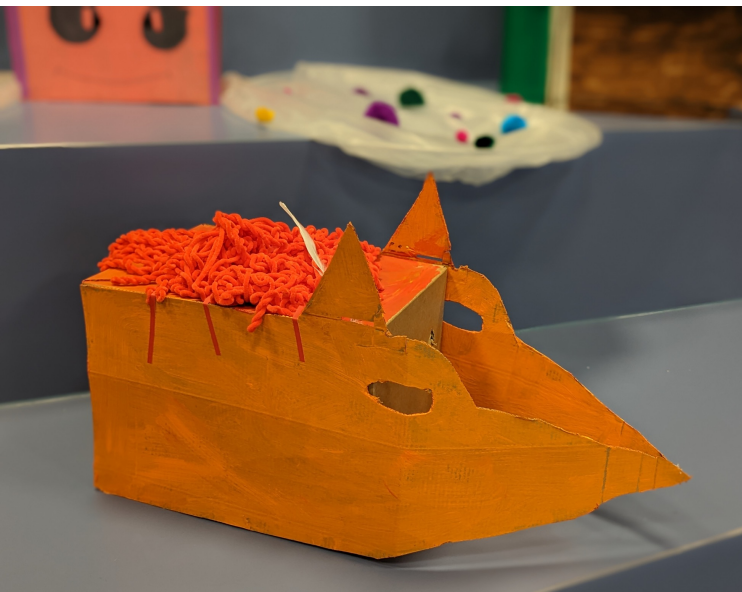
Demo der Tiere

Schlüpfe in die Rolle deines Tieres und mach ein Plakat. Auf dem Plakat sollen **Wünsche, Ideen und Forderungen** stehen, wie Menschen, Tiere und Natur besser zusammenleben können. Du kannst dafür **Deutsch oder deine Familiensprache(n) nutzen** oder **zeichnen**.









Arbeitsauftrag

AI Tisch (Appreciative Inquiry /wertschätzendes Erkunden)

Identifiziert und diskutiert die **stärksten Aspekte** und **positiven Auswirkungen** des vorgestellten Projekts. Inwiefern lassen sich diese Erfolge in Vorhaben an Schulen ausbauen? Welche Voraussetzungen sind dafür notwendig?

Socratic Seminar Tisch

Formuliert und erörtert **kritische Fragen** zum vorgestellten Projekt. Welche **Herausforderungen** erkennen Sie, und welche **Lösungsansätze** könnten für zukünftige Vorhaben hilfreich sein?